Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 140 (2014)
Heft: 36: Den Simplontunnel aufrüsten

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

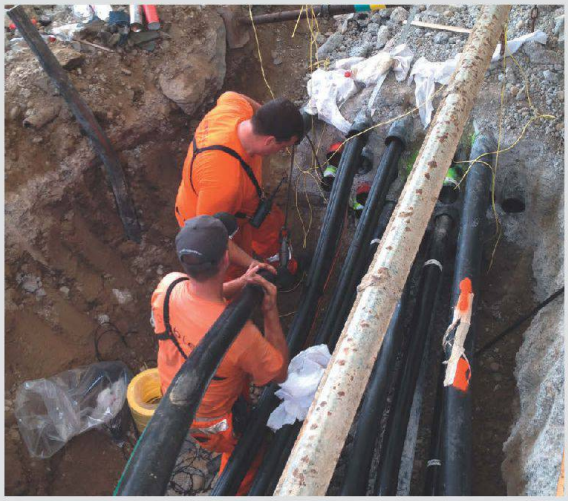
Grossstörungen – eine Ausnahmesituation für die Kunden und cablex

Grossaufgebot durch cablex: Bei einer Leitungsbeschädigung wird die Swisscom Tochtergesellschaft cablex auf den Plan gerufen, welche die Netzinfrastruktur unterhält. Bei Grossstörungen ist eine schnelle Reaktion notwendig. So auch in Frauenfeld, wo 2012 bei Tiefbauarbeiten ein Rohrblock von Swisscom beschädigt wurde.

Sonderorganisation neben dem Tagesgeschäft
Grossstörungen gehören nicht zum Tagesgeschäft – zum Glück für die Kunden und für cablex. Denn für die Reparatur der beschädigten Leitungen wird die Planung auf den Kopf gestellt, Projekte müssen neu priorisiert werden und die Mitarbeitenden leisten mit Schichtbetrieb und Wochenendservice Sondereinsätze. Wenn jedoch eine Grossstörung eintritt, unternimmt cablex alles, um diese schnell zu beheben, damit die Dienste der Kunden schnell wieder funktionieren.

Abklären, koordinieren und anweisen
Liegt eine Störung vor, wird sofort der zuständige Projektleiter kontaktiert, der vor Ort die Grösse der Störung analysiert: Wie viele Anschlüsse und welche Art von Kabel sind betroffen? Bei der ersten Meldung aus Frauenfeld war nicht ersichtlich, dass es sich um eine Grossstörung handelte. Erst vor Ort zeigten die Messungen von cablex, dass neben den Fern- und Regional-Glasfaserkabeln auch vier Glasfaser- und sechs Kupferkabel im Anschlussnetz beschädigt waren. Eine Grossstörung, die potenziell 20 000 Kunden betraf.

Während vier Tagen 60 Mitarbeitende vor Ort
cablex setzte sofort einen Einsatzleiter vor Ort ein, der an der Schadenstelle alle Reparaturarbeiten koordinierte. Als Erstes hat der Einsatzleiter einen Behebungsablauf erstellt und Mitarbeitende sowie Partnerfirmen aufgeboten. Es ist eine Herausforderung, die nötigen Mitarbeitenden sofort verfügbar zu haben, selbstverständlich ohne dass andere Projekte darunter leiden. Bei einer Grossstörung kann es deshalb schon auch mal sein, dass Mitarbeitende aus der ganzen Schweiz innerhalb weniger Stunden aufgeboten werden. Ein Sonderaufgebot, das für alle Beteiligten aufwendig ist. Deshalb sollten Bauunternehmen, Landschaftsgärtner und andere im Tiefbau tätige Unternehmen die Pläne beschaffen, bevor sie mit ihren Arbeiten beginnen. Bei Swisscom kann die Planauskunft am einfachsten via Internet eingeholt werden:
www.swisscom.ch/sp-portal



Bei der Grossstörung Frauenfeld waren cablex Mitarbeitende vier Tage rund um die Uhr im Einsatz, um die Störung zu beheben.

Checkliste

Wie vermeide ich Leitungsbeschädigungen?

Vor den Arbeiten
> Bei den Werken anfragen, ob im Arbeitsbereich Leitungen vorhanden sind
> Swisscom erteilt die Planauskunft auch online: www.swisscom.ch/sp-portal
> Markieren der Werkleitungen vor Ort

Während der Arbeit
> Nur in Gebieten arbeiten, für welche Werkleitungspläne vorhanden sind
> Werkleitungen von Hand sondieren – allfällige Angaben zur Tiefe sind mit Vorsicht zu verwenden
> Freigelegte Werkleitungen sichern und schützen

Bei Problemen
> Beschädigungen von Swisscom Leitungen in jedem Fall melden: **0800 800 800** (Störungsmeldung/Technische Unterstützung > Telefonie)

Swisscom (Schweiz) AG
Postfach
3050 Bern